

Hinweise zur Interpretation des Einzelberichts

- Die Kopfzeile enthält die Angaben zur Veranstaltung sowie die tatsächliche Anzahl der anwesenden Studierenden und die Anzahl der auswertbaren Fragebögen.
- Bei der Anordnung der Aussagen in der **detaillierten Übersicht zum Antwortverhalten in den Fragekategorien** haben wir uns in der Regel am Fragebogen orientiert. Die Fragen 2.1 bis 3.12 (bzw. bis 3.10 bei Dialogveranstaltungen: Seminare, Übungen) erfassen inhaltliche Aspekte sowie Aspekte der Güte der Präsentation und Betreuung aus Studierendensicht. Diese Fragen sind deshalb in einer Kategorie (**Inhalt und Präsentation**) zusammengefasst.
- Bei den dialogorientierten Lehrveranstaltungen wird die Frage 5.4 („Unter den Kommilitonen herrscht ein sehr gutes Lernklima“) in der dritten Kategorie (**Dialogorientierung der Lehrperson**) aufgeführt und nicht wie bei den Vorlesungen (hier ist es die Frage 4.2) in der zweiten Kategorie (**Studierverhalten**).
- Unter der zweiten Kategorie (**Studierverhalten**) konnten die Studierenden auch verschiedene **Gründe für die Teilnahme** an einer Lehrveranstaltung ankreuzen. („Ich besuche die LV, weil ...“). Hier ist zu beachten, dass eine „0“ für Nicht-Zustimmung und eine „1“ für Zustimmung steht. Somit bedeutet beispielsweise ein Wert von 36, dass 36 % aller Befragten der Aussage zustimmen
- In der letzten Kategorie (**Gesamtbeurteilung**) ist das Gesamturteil der Studierenden über die Veranstaltung wiederzufinden.
- In der **ersten Spalte** sind die Abkürzungen der Frageninhalte (Aussagen) aufgeführt. Bei Unklarheiten schauen Sie bitte in den beiliegenden Fragebogen.
- In der **zweiten Spalte** wird der arithmetische Mittelwert (**MW**) aufgeführt.
- In der **dritten Spalte** ist die Streuung (Standardabweichung; **StAbw**) zu sehen. Je größer dieser Wert ist, desto stärker weichen die Urteile „durchschnittlich“ vom Mittelwert ab.
- Daneben finden Sie in der Rubrik **Gesamtvergleich** zu jeder Aussage einen Balken. Dieser bezieht sich auf die Häufigkeitsverteilung der durchschnittlichen Studierendenurteile in einer Referenzgruppe, die aus sämtlichen Veranstaltungen Ihres Veranstaltungstyps in den letzten drei Semestern besteht.¹ Diese Balken sind in drei Teilbereiche unterteilt, die eine Flächentransformation der Veranstaltungsbewertungen darstellen: die besten 25%, die mittleren 50% und die 25% kritisch bewerteten Lehrveranstaltungen (s. Legende am oberen Rand).
- Unmittelbar oberhalb der Balken finden Sie jeweils ein Kreuz (**X**), das Ihnen angibt, wo das jeweilige Studierendenurteil für Ihre Veranstaltung im Vergleich zur Referenzgruppe angesiedelt ist. Auf diese Art und Weise können Sie erkennen, ob sich die Bewertung Ihrer Veranstaltung in der „Spitzengruppe“, im breiten Mittelfeld bzw. in der „Schlussgruppe“ befindet.

¹ Da Item 2.7 „Diese LV bietet viele Anknüpfungspunkte zum Stoff anderer Veranstaltungen“ im abgelaufenen Wintersemester erstmals zum Einsatz kam, besteht die Referenzgruppe nur aus den Veranstaltungen im WS 08/09